

ZUM PATRONATSFEST

Liebe Gemeinde,

zum Patronatsfest unserer Pfarrei Mater Dolorosa waren unser Bauausschuss mit seinem Vorsitzenden Herrn Langner, Herrn Dr. Weinrich und Herrn Weber bemüht, unser 45 Jahre altes, marodes Gemeindehaus zu sanieren und dabei wenigstens die wichtigsten der vielen angestauten Instandhaltungsarbeiten, die unbedingt ausgeführt werden mussten, zu erledigen.

Die Liste der anstehenden Sofortmaßnahmen war und ist immer noch beachtlich lang.

Das Dach ist mit einer 16 cm dicken Dämmung neu gemacht, der Fußboden, der auf Grund defekter Heizungsrohre durchfeuchtet war, wurde wochenlang getrocknet und saniert und mit einem umweltfreundlichen Linoleumbelag neu belegt. Neben Anstricharbeiten wurden auch der Geschirrspüler sowie der Herd erneuert.

Die Platten des Vorplatzes mussten erneuert werden, ebenso die Plattenwege. Die Lichtschachtumrandung und die Stützen im Atriumbereich sind kaputt, desgleichen 4 Isolierglasscheiben des Clubraumes, die Holzgriffe der Türen.

Bei den Türeingangelementen müssen die noch vorhandenen einfachverglasten Fenster durch Isolierglasfenster ersetzt werden.

Als Vorsitzender des Vereins der „Freunde der Pfarrei Mater Dolorosa e.V. bedanke ich mich hiermit bei allen Mitgliedern des Vereins, aber auch bei allen, die mit großzügigen Beiträgen und Spenden sowie mit Rat und Tat seit Jahren hilfreich den Verein zum Wohle unserer Pfarrei Mater Dolorosa unterstützen. Ohne Ihre großzügige Hilfe wären sehr viele Arbeiten nicht ausgeführt worden und es wären Anschaffungen wie z. B. die neuen Gemeindesaal-Stühle nicht möglich gewesen.

Die Mitgliederbeiträge und Spenden des Vereins werden grundsätzlich entsprechend der Satzung ausschließlich zur Erhaltung, Erweiterung und Verschönerung unserer Kirche Mater Dolorosa einschließlich deren Anlagen verwendet.

Ich bin zuversichtlich, dass wir alle zusammen die Instandhaltung unserer Pfarrgebäude bewältigen. Dazu benötigen wir aber auch besonders unseren Herrn Pfarrer Michael Schlede, den „der liebe Gott uns noch lange mit guter Gesundheit und voller Schaffenskraft erhalten möge“.

Ihr Gerhard Weber,
Vorsitzender des Vereins der Freunde von Mater Dolorosa e.V.